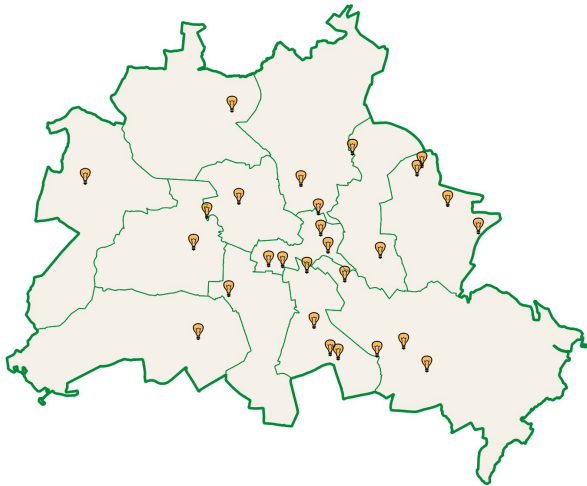


Wo gibt es Gemeinschaftsschulen in Berlin?



Nur 27 von 660 Schulen in Berlin sind Gemeinschaftsschulen (Quelle: Geoportal Berlin / Geobasisdaten 2024)

So können Sie sich einbringen:

Finden Sie auch, dass 27 Gemeinschaftsschulen in Berlin zu wenig sind? Wenn wir das Berliner Schulsystem weiterentwickeln wollen, brauchen wir Menschen, die mitmachen.

- » **Kommen Sie zu unseren Veranstaltungen:** Dort sprechen wir gemeinsam darüber, wie Gemeinschaftsschulen ausgebaut werden können.
- » **Engagieren Sie sich an Ihrer Schule:** Suchen Sie Mitstreiter*innen und starten Sie den Weg zur Weiterentwicklung in eine Gemeinschaftsschule.
- » Mehr Informationen:
gruene-fraktion.berlin/gemeinschaftsschule

Kontakt

Louis Krüger

Sprecher für Schulpolitik

📞 030 2325-2424

✉ louis.krueger@gruene-fraktion.berlin

🌐 louiskrueger.de

Marianne Burkert-Eulitz

Sprecherin für Familie und Bildung

📞 030 2325-2461

✉ marianne.burkert-eulitz@gruene-fraktion.berlin

🌐 marianne-burkert-eulitz.de

Klara Schedlich

Sprecherin für Jugendpolitik und Berufliche Bildung

📞 030 2325-2407

✉ klara.schedlich@gruene-fraktion.berlin

🌐 klaraschedlich.de

Herausgegeben von:

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

im Abgeordnetenhaus von Berlin

Niederkirchnerstraße 5 | 10117 Berlin

gruene-fraktion.berlin/gemeinschaftsschule

Folgen Sie uns auf den sozialen Medien:

@gruenefraktionb



Dieser Flyer darf nicht zu Wahlkampfzwecken verwendet werden.

V.i.S.d.P.: Grüne Fraktion Berlin, Niederkirchnerstr. 5, 10117

Berlin; Fotos: CDC/Unsplash (Titel), Andrej Lisakov/Unsplash

(Innen)



Mehr Gemeinschaftsschulen für Berlin

Längeres gemeinsames Lernen ohne Druck und Stress beim Übergang – von der ersten bis zur letzten Klasse

gruene-fraktion.berlin

Gemeinschaftsschulen: Schulen der Zukunft

Unser Bildungssystem teilt Kinder viel zu früh auf verschiedene Schulformen auf. Damit sind wir eins der wenigen Länder international, das noch im vorletzten Jahrhundert verhaftet ist. **Wir brauchen die Schule der Zukunft, und die heißt: Gemeinschaftsschule.**

Auch die Wissenschaft zeigt immer wieder: das lange gemeinsame Lernen wirkt sich positiv auf die Leistung, die Motivation und das Wohlbefinden aus. Auch die Evaluation der Gemeinschaftsschulen in Berlin hat das wieder einmal bestätigt: Gerade Kinder aus ärmeren Familien können hier besser lernen. Nicht ohne Grund gewinnen **Berlins Gemeinschaftsschulen** immer wieder den **Deutschen Schulpreis**.

Mit der Reform zum Wechsel in die Oberschule hat die CDU noch mehr Stress und Druck bei der Schulwahl in viele Familien gebracht. **Aber nur ein Kind, dem es gut geht, kann erfolgreich lernen.**

Langes gemeinsames Lernen in guten Gemeinschaftsschulen

An der Gemeinschaftsschule lernen Kinder von der ersten bis zur letzten Klasse gemeinsam. Der Schulwechsel nach der Grundschule bleibt den Kindern auf diese Weise erspart. Es ist daher kein Wunder, dass sich immer mehr Familien für eine Gemeinschaftsschule entscheiden. Im vergangenen Jahr gab es fast doppelt so viele Bewerbungen wie Plätze. Diese Nachfrage wird von der CDU-Senatorin ignoriert. Dabei gibt es in Berlin immer wieder Schulen, die sich zu Gemeinschaftsschulen weiterentwickeln wollen.

Als Grüne wollen wir Schule so gestalten, dass sie Kindern Sicherheit gibt, statt Druck und Stress zu erzeugen. Gemeinschaftsschulen arbeiten genau so. Deshalb wollen wir deutlich mehr von ihnen in Berlin.



»Gemeinschaftsschule ist auch Demokratieschule, weil man lernt, wie verschieden die Kinder sein können, und weil man anerkennt, dass Verschiedenheit eine Stärke sein kann.«

Schulleitung einer Gemeinschaftsschule

Wie wird eine Schule Gemeinschaftsschule?

Mehr Gemeinschaftsschulen entstehen entweder durch einen **Neubau** oder durch die **Zusammenlegung bestehender Grund- und Oberschulen**. Auch Eltern, Schüler*innen und Fachkräfte können sich dafür einsetzen, dass sich ihre Schule zu einer Gemeinschaftsschule weiterentwickelt. Den Prozess haben wir hier schematisch dargestellt:

- » Engagierte haben Interesse und gründen eine Steuergruppe, wenn möglich schulübergreifend.
- » Die Steuergruppe entwickelt ein pädagogisches und organisatorisches Konzept.
- » Die Schulkonferenz beschließt mit 2/3 Mehrheit die Gründung einer neuen Gemeinschaftsschule.
- » Bezirksamt und Bezirksparlament stimmen zu.
- » Die Schulaufsicht prüft Voraussetzungen und Konzepte.
- » Die Senatsbildungsverwaltung genehmigt final.

Gemeinschaftsschulen: Schulen der Zukunft

Die Berliner Gemeinschaftsschulen machen seit 2008 vor, wie Schule ohne Übergangsstress und unnötigen Druck funktionieren kann. Trotzdem gibt es **in Berlin** bis heute **nur 27 Gemeinschaftsschulen**. Als Grünen-Fraktion haben wir deshalb eine **Potenzialstudie** in Auftrag gegeben. Sie zeigt, woran der Ausbau bisher scheitert und was jetzt konkret nötig ist.

Für die Studie hat das Forschungsinstitut FiBS Interviews und Fokusgruppen mit Schulleitungen, der Schulaufsicht, Schulämtern und Eltern geführt. Daraus wurden **Gelingsbedingungen für einen Ausbau von Gemeinschaftsschulen** erarbeitet.



Link zur Studie

Die Potenzialstudie zeigt, wie es geht. Klar ist aber auch: Es scheitert vor allem am politischen Willen. **Als Grüne setzen wir uns deshalb das Ziel, die Zahl der Gemeinschaftsschulen bis 2030 zu verdoppeln.**

Dafür gehen wir folgende Schritte an:

1. Klare **Zielvorgabe des Senats** für den Ausbau
2. **Gerechte Finanzierung** von Gemeinschaftsschulen
3. Feste **Koordinationsstelle** in der Senatsverwaltung
4. **Gemeinschaftsschulverordnung** schaffen, die den rechtlichen Rahmen verbindlich regelt
5. **Hospitationen, Fortbildungen und Prozessbegleitungen** ausbauen, damit Schulen den Weg erfolgreich gehen können
6. **Neue Schulen** von Anfang an als Gemeinschaftsschulen planen und bauen